



Protokoll

der 5. Generalversammlung vom 30. März 2010

Ort: Ingenieurbüro A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt
AG, Hochstrasse 48, 4053 Basel

Zeit: 17.30 Uhr

Anwesend:

Arbogast Beat	ÜK BZ
Contini Rita	Präsidentin/Lehrbetr. HBZ
Dickmann Lukas	Prüfungsexperte HBZ BS
Guetg Lorenz	Vizepräsident/Ämter Schulen
Hermann Katharina	Sekretariat/Aktuarin/Kasse
Hug Salome	SIA Basel
Nägelin Roland	Revisor
Ringger Markus	Revisor
Weibel Franziska	ÜK HBZ
Wyss Dominique	ÜK HBZ
Tomaselli Angelo	Oeffentlichkeitsarbeit
Thomas Anette	Lehrbetriebe BZ

insgesamt waren 13 Mitglieder anwesend
davon 8 Mitglieder im Vorstand des
Ausbildnerverein

Entschuldigt:

Hänggi Urs	Prüfungsexperte HBZ BL
Kaufmann Andreas	SIA Basel
Morandini Giacomo	Prüfungsexperte BZ BS/BL
Mai Agathe	Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung BS
Schneider Jürg	Amt für Berufsbildung BL

Da viele gemeinsame Sitzungen mit den
Vertretern der beiden Ämter für Berufsbildung
stattgefunden haben, hat der Vorstand des ARB
beiden Vertretern die gesamte Präsentation der
GV zugestellt und sie von einer Teilnahme
entschuldigt.



- Traktanden:
1. Protokoll der 4. Generalversammlung
 2. Bericht zum 5. Vereinsjahr
 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2009
 4. Déchargeerteilung an den Vorstand
 5. Wahl der Vorstandsmitglieder
 6. Budget für das Jahr 2010
 7. Ziele / Aufgaben 2010
 8. Vereinsbeitrag
 9. Anträge

Begrüssung

Rita Contini begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur 5. Generalversammlung. Sie dankt Anette Thomas von Aegerter & Bosshardt AG für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

1. Protokoll der 4. Generalversammlung

Das Protokoll der 4. GV vom 24. März 2009 wird genehmigt und verdankt.

2. Bericht zum 5. Vereinsjahr

Im Bericht zum 5. Vereinsjahr wird über alle Aktivitäten berichtet. Dieser ist mit der Einladung verschickt worden und bei allen Mitgliedern vorhanden.

Die Präsidentin stellt die Themen nochmals kurz vor und ergänzt wie folgt:

Stand für Berufsmessen

An der Swissbau wurde das Siegerprojekt für den Auftritt des ARB-NW bereits teilweise umgesetzt und an der GV mit Foto vorgestellt. Die Lernenden haben mitgeholfen die Platten zu entwerfen. Sämtliche



Projekte des Wettbewerbes sowie Bilder von der Swissbau sind auf der Website präsentiert.

Karten mit den Berufsbildern Zeichner EFZ, Fachrichtung Architektur und Ingenieurbau

Auf den Karten sind die Voraussetzungen für den Beruf, die Fähigkeiten (Sozialkompetenz, Fachkompetenz, Methodenkompetenz), die während der 4 Jahre angeeignet werden, die Aufgaben und Weiterbildungsmöglichkeiten aufgezeigt.
Diese Karten können beim ARB-NW bezogen werden.

ÜK HBZ und BZ

Die Leistungsvereinbarung bezüglich Qualitätsprüfung der ÜKs ist mit dem Berufsbildungsamt BS für beide Zeichnerberufe unterzeichnet worden.

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2009

3.1. Erfolgsrechnung ARB-NW

	Einnahmen	Ausgaben
- SIA-Beitrag	6'700.00	
- BSA-Beitrag	500.00	
- Mitgliederbeiträge	13'520.00	
- ÜK Verwaltungsanteil HBZ	6'720.00	
- ÜK Verwaltungsanteil BZ	1'050.00	
- Bankzinsen	61.80	
- Berufsschau	0.00	
- Sponsorenbeiträge	0.00	
- Treuhandbüro		1'076.00
- Sekretariat		4'793.80
- Ausgleichskasse		727.25
- Berufsschau Pratteln		8'072.30
- Internet / Homepage		1'864.15
- Mieten, Nebenkosten, Diverses		4'024.00
- Entschädigung Präsidentin		4'304.00



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

		4
- Beitrag Dachverband		1'160.00
- Bankgebühren		26.35
	28'551.80	26'047.85
Gewinn		2'503.95
ARB-NW, Gewinn 2009		2'503.95
ÜK HBZ, Gewinn 2009		16'267.50
ÜK BZ, Gewinn 2009		4'619.20
Jahresgewinn gesamt		23'390.65
Verbandsvermögen		99'009.65

3.2 Revisorenbericht

Die beiden unterzeichnenden Revisoren haben die ordentliche Kassa-Revision für das Geschäftsjahr 2009 durchgeführt.

Die vorgelegten Rechnungsbelege wurden stichprobenweise kontrolliert und mit der Buchhaltung verglichen. Wir stellen fest, dass

- die Vermögensrechnung und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind und
- die Buchhaltung sorgfältig geführt ist.

Die Rechnung 2009 schliesst für den Verein und die Kurse mit einem **Gewinn von CHF 23'390.65** ab.

Per 31. Dezember 2009 beträgt das **Eigenkapital CHF 99'009.65** und es sind **flüssige Mittel** sowie **Wertschriften** von **CHF 83'721.75** vorhanden.

Die Rechnung wurde von uns in Ordnung befunden. Wir beantragen der Generalversammlung des Ausbildungsvereins Raum- und Bauplanung



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

5

Nordwestschweiz die ihr unterbreitete Jahresrechnung 2009 zu genehmigen.

Wir bitten Sie, dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Muttenz, den 23. März 2010

Die Revisoren

Roland Nägelin Markus Ringger

Die Jahresrechnung 2009 wird einstimmig genehmigt.

4. Déchargeerteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

5. Wahl der Präsidentin und der Vorstandsmitglieder Wahl der Kontrollstelle

Andreas Kaufmann, Vertreter des SIA Basel, tritt zurück. An seiner Stelle kommt Frau Salome Hug, Vertreterin des SIA Basel, in den Vorstand. Sie ist diplomierte Bauingenieurin ETHZ, seit 2005 bei Schnetzer Puskas Ingenieure tätig, seit 2007 als Associate.

Frau Salome Hug wird einstimmig gewählt.

Die Präsidentin und alle Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl.

Die Präsidentin und alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Die Revisoren Markus Ringger und Roland Nägelin werden einstimmig als Kontrollstelle wiedergewählt.



6. Budget 2010

	Einnahmen	Ausgaben
- SIA-Beitrag	6'700.--	
- BSA-Beitrag	500.--	
- Mitgliederbeiträge 58 à 240.--	13'920.--	
- ÜK Verwaltungsanteil		
HBZ ca. 100 à 70.--	7'000.--	
BZ ca. 22 à 50.--	1'100.--	
- Sponsorenbeiträge	2'500.--	
- Sekretariat / Treuhänder		6'000.--
- Ausgleichskasse		800.--
- Berufsbildungsmessen		7'500.--
- Internetseite		2'500.--
- Mieten, Nebenkosten, Diverses		4'500.--
- Entschädigung Präsidentin		5'000.--
- Beitrag Dachverband (pro Mitglied 20.--)		1'160.--
- Umsetzungsgruppe Bildungsverordnung 3 Personen über ÜK-Konti 4 Personen à 800.--		3'200.--
	<hr/>	<hr/>
	31'720.--	32'160.--
budgetierter Verlust 2010	440.--	
	<hr/>	<hr/>
	32'160.--	32'160.--
	<hr/>	<hr/>

Das Budget 2010 wird einstimmig genehmigt.



7. Ziele / Aufgaben

- Teilnahme an der Berufsschau in Basel
- Umsetzungsgruppe Bildungsplan
- Plattform zwischen Schulen, Ämtern, Lernenden und Betrieben konsolidieren
- Präsenz des ARB-NW an den Berufsschulen. Ansprechpartner auch für Lernende, Auftritte des ARB-NW an den Informationsveranstaltungen für die Lernenden des 1. Lehrjahres
- Preisverleihung an der LAP-Feier für Lernende im Rang
- Einbindung der 3 Fachrichtungen Innenarchitektur, Raumplanung und Landschaftsarchitektur

8. Vereinsbeitrag

Der Dachverband hat an der GV den Beitrag der Regionalverbände von 10.-- auf 20.-- pro Mitglied erhöht. Der Vorstand schlägt daher der GV vor, auch den Mitgliederbeitrag des ARB-NW entsprechend um 10.-- auf Fr. 250.-- zu erhöhen.

Der einmalige Beitrag für die ÜK (80.-- /Jahr / Betrieb) wird den Büros mit Lernenden, die in diesem Jahr den ÜK besuchen, auf der Mitgliederbeitragsrechnung gutgeschrieben.

Es wird beschlossen, den Vereinsbeitrag auf Fr. 240.-- zu belassen.

An den Dachverband soll erst die Hälfte des Beitrages (10.--) bezahlt werden, die zweite Hälfte wird überwiesen, wenn für den ARB-NW brauchbare Ergebnisse vorliegen.

9. Anträge

Bewertung ÜK BZ

Es wird bemängelt, dass Teilnehmer der ÜK Bauzeichner keine Bewertung erhalten. Diese Bewertung muss in Zukunft gemacht werden, weil auch in der Leistungsvereinbarung festgehalten ist, dass die Ausbildnerfirmen zufrieden sein müssen.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

8

Der ARB-NW nimmt Vorschläge und Anregungen immer dankbar entgegen.

Die Präsidentin dankt den Mitgliedern für ihre Teilnahme und die angeregte Diskussion und schliesst die Generalversammlung um 19.00 Uhr.

Die Präsidentin: Rita Contini

Für das Protokoll: Katharina Hermann

Basel, 7. April 2010